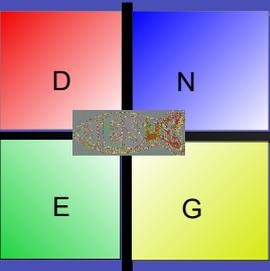


Reformation der Herzen - Expedition zur Freiheit

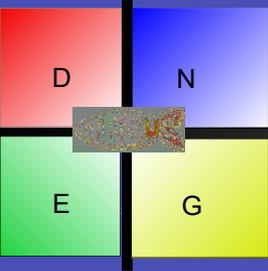


Die Gelassenheit des Augenblicks – Wie wir FREIHEIT wirklich erleben

» Wir helfen einander , eine anbetende, dienende und bezeugende
Gemeinde zu sein und Jesus ähnlicher zu werden «

EFG Hemsbach
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Hemsbach

Reformation der Herzen - Expedition zur Freiheit

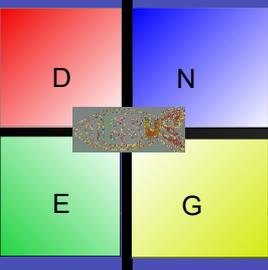


Die Sehnsucht nach Leben

Warum GNADE das Fundament echter Freiheit ist

» Wir helfen einander , eine anbetende, dienende und bezeugende Gemeinde zu sein und Jesus ähnlicher zu werden «

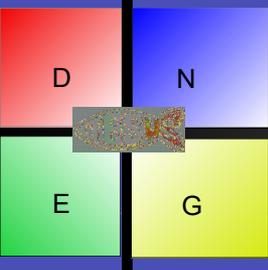
Die Gelassenheit des Augenblicks – Wie wir FREIHEIT wirklich erleben



(Römer 3, 20-24,27+28)

20 Denn durch des Gesetzes Werke wird kein Mensch vor ihm gerecht sein. Denn durch das Gesetz kommt Erkenntnis der Sünde. 21 Jetzt aber ist ohne Gesetz Gottes Gerechtigkeit offenbart worden, bezeugt durch das Gesetz und die Propheten: Gottes Gerechtigkeit aber durch Glauben an Jesus Christus für alle, die glauben. Denn es ist kein Unterschied, 23 denn alle haben gesündigt und erlangen nicht die Herrlichkeit Gottes 24 und werden umsonst gerechtfertigt durch seine Gnade, durch die Erlösung, die in Christus Jesus ist. ... Durch was für ein Gesetz? Der Werke? Nein, sondern durch das Gesetz des Glaubens. Denn wir urteilen, dass der Mensch durch Glauben gerechtfertigt wird, ohne Gesetzeswerke.

Die Gelassenheit des Augenblicks – Wie wir FREIHEIT wirklich erleben



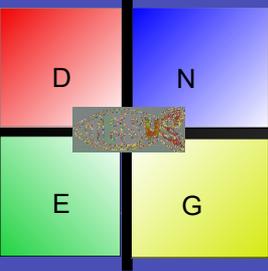
Die Sehnsucht nach Leben

Warum GNADE das Fundament echter Freiheit ist

Die Kraft des Vertrauens

Wie GLAUBE den Weg zur Freiheit ebnet

Die Gelassenheit des Augenblicks – Wie wir FREIHEIT wirklich erleben



Die Sehnsucht nach Leben

Warum GNADE das Fundament echter Freiheit ist

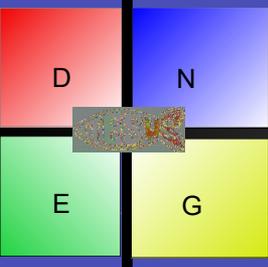
Die Kraft des Vertrauens

Wie GLAUBE den Weg zur Freiheit ebnet

Die Weite des Himmels

Warum CHRISTUS uns die Bedeutung der Freiheit zeigt

Die Gelassenheit des Augenblicks – Wie wir FREIHEIT wirklich erleben



Die Sehnsucht nach Leben

Warum GNADE das Fundament echter Freiheit ist

Die Kraft des Vertrauens

Wie GLAUBE den Weg zur Freiheit ebnet

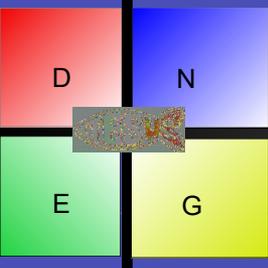
Die Weite des Himmels

Warum CHRISTUS uns die Bedeutung der Freiheit zeigt

Die Hoffnung der Worte

Was die BIBEL zur Quelle der Freiheit macht

Die Gelassenheit des Augenblicks – Wie wir FREIHEIT wirklich erleben



Die Sehnsucht nach Leben

Warum GNADE das Fundament echter Freiheit ist

Die Kraft des Vertrauens

Wie GLAUBE den Weg zur Freiheit ebnet

Die Weite des Himmels

Warum CHRISTUS uns die Bedeutung der Freiheit zeigt

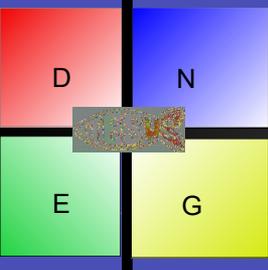
Die Hoffnung der Worte

Was die BIBEL zur Quelle der Freiheit macht

Die Gemeinschaft der Suchenden

Wie die KIRCHE ein Ort der Freiheit werden kann

Die Gelassenheit des Augenblicks – Wie wir **FREIHEIT** wirklich erleben



Die Sehnsucht nach Leben

Warum **GNADE** das Fundament echter Freiheit ist

Die Kraft des Vertrauens

Wie **GLAUBE** den Weg zur Freiheit ebnet

Die Weite des Himmels

Warum **CHRISTUS** uns die Bedeutung der Freiheit zeigt

Die Hoffnung der Worte

Was die **BIBEL** zur Quelle der Freiheit macht

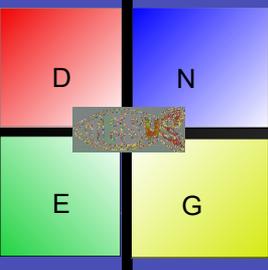
Die Gemeinschaft der Suchenden

Wie die **KIRCHE** ein Ort der Freiheit werden kann

Die Gelassenheit des Augenblicks

Wie wir **FREIHEIT** wirklich erleben

Die Gelassenheit des Augenblicks – Wie wir FREIHEIT wirklich erleben

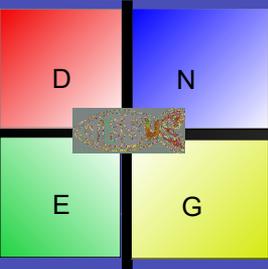


(Galater 5, 1)

„Zur Freiheit hat uns Christus befreit!

So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!“

Die Gelassenheit des Augenblicks – Wie wir FREIHEIT wirklich erleben



(2. Mose 20, 2-5)

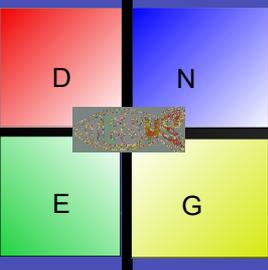
2 Ich bin der HERR, dein Gott, der ich dich aus dem Land Ägypten, aus dem Sklavenhaus, herausgeführt habe.

3 Du sollst keine andern Götter haben neben mir. –

4 Du sollst dir kein Götterbild machen, auch keinerlei Abbild dessen, was oben im Himmel oder was unten auf der Erde oder was im Wasser unter der Erde ist.

5 Du sollst dich vor ihnen nicht niederwerfen und ihnen nicht dienen. Denn ich, der HERR, dein Gott, bin ein eifersüchtiger Gott, der die Schuld der Väter heimsucht an den Kindern, an der dritten und vierten Generation von denen, die mich hassen,

Die Gelassenheit des Augenblicks – Wie wir FREIHEIT wirklich erleben



(2. Mose 20, 6-9)

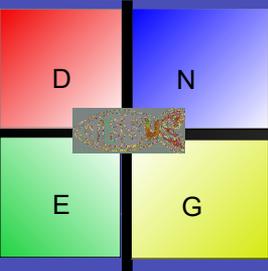
6 der aber Gnade erweist an Tausenden von Generationen von denen, die mich lieben und meine Gebote halten. -

7 Du sollst den Namen des HERRN, deines Gottes, nicht zu Nichtigem aussprechen, denn der HERR wird den nicht ungestraft lassen, der seinen Namen zu Nichtigem ausspricht.

8 Denke an den Sabbattag, um ihn heilig zu halten.

9 Sechs Tage sollst du arbeiten und all deine Arbeit tun,

Die Gelassenheit des Augenblicks – Wie wir FREIHEIT wirklich erleben



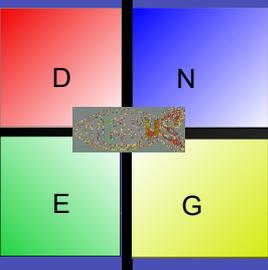
(2. Mose 20, 10-12)

10 aber der siebte Tag ist Sabbat für den HERRN, deinen Gott. Du sollst an ihm keinerlei Arbeit tun, du und dein Sohn und deine Tochter, dein Knecht und deine Magd und dein Vieh und der Fremde bei dir, der innerhalb deiner Tore wohnt.

11 Denn in sechs Tagen hat der HERR den Himmel und die Erde gemacht, das Meer und alles, was in ihnen ist, und er ruhte am siebten Tag; darum segnete der HERR den Sabbattag und heiligte ihn.

12 Ehre deinen Vater und deine Mutter, damit deine Tage lange währen in dem Land, das der HERR, dein Gott, dir gibt. -

Die Gelassenheit des Augenblicks – Wie wir FREIHEIT wirklich erleben



(2. Mose 20, 13-17)

13 Du sollst nicht töten. -

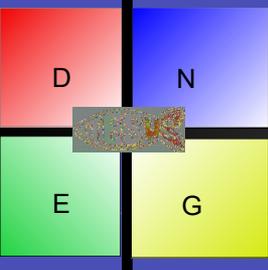
14 Du sollst nicht ehebrechen. -

15 Du sollst nicht stehlen. -

16 Du sollst gegen deinen Nächsten nicht als falscher Zeuge aussagen. –

17 Du sollst nicht das Haus deines Nächsten begehren. Du sollst nicht begehren die Frau deines Nächsten, noch seinen Knecht, noch seine Magd, weder sein Rind noch seinen Esel, noch irgendetwas, was deinem Nächsten gehört.

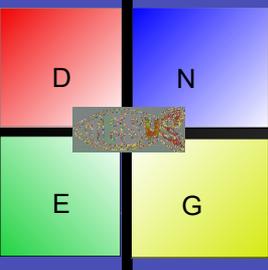
Die Gelassenheit des Augenblicks – Wie wir FREIHEIT wirklich erleben



Religiöse Gebote

Ich bin der Herr, Dein Gott,
der Dich aus der Sklaverei befreit hat

Die Gelassenheit des Augenblicks – Wie wir FREIHEIT wirklich erleben

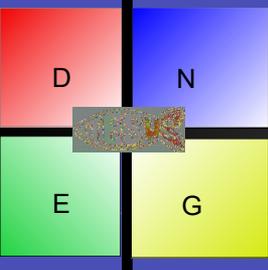


Religiöse Gebote

**Ich bin der Herr, Dein Gott,
der Dich aus der Sklaverei befreit hat**

Du sollst keine anderen Götter neben mir haben

Die Gelassenheit des Augenblicks – Wie wir FREIHEIT wirklich erleben



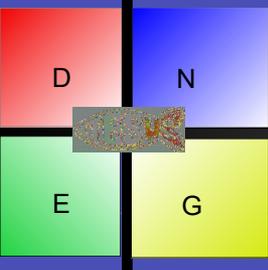
Religiöse Gebote

**Ich bin der Herr, Dein Gott,
der Dich aus der Sklaverei befreit hat**

Du sollst keine anderen Götter neben mir haben

Du sollst Dir kein Götterbild machen

Die Gelassenheit des Augenblicks – Wie wir FREIHEIT wirklich erleben



Religiöse Gebote

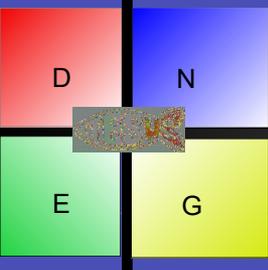
**Ich bin der Herr, Dein Gott,
der Dich aus der Sklaverei befreit hat**

Du sollst keine anderen Götter neben mir haben

Du sollst Dir kein Götterbild machen

**Du sollst den Namen des HERRN
nicht zu Nichtigem aussprechen**

Die Gelassenheit des Augenblicks – Wie wir FREIHEIT wirklich erleben



Soziale Gebote

Ehre Deinen Vater und Deine Mutter

Du sollst nicht töten.

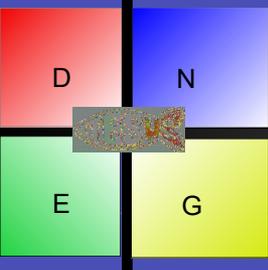
Du sollst nicht ehebrechen

Du sollst nicht stehlen

Du sollst nicht als falscher Zeuge aussagen

Du sollst nicht begehren

Die Gelassenheit des Augenblicks – Wie wir FREIHEIT wirklich erleben



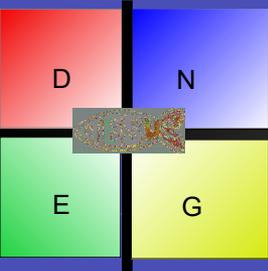
(Römer 3, 20)

"Darum:

***Aus Gesetzeswerken wird kein Fleisch vor ihm
gerechtfertigt werden;***

denn durchs Gesetz kommt Erkenntnis der Sünde."

Die Gelassenheit des Augenblicks – Wie wir FREIHEIT wirklich erleben

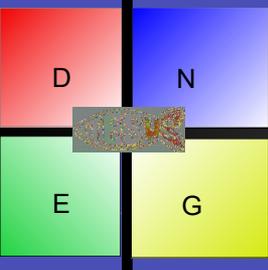


**Denke an den Sabbattag, um ihn heilig zu halten.
*Sechs Tage sollst du arbeiten und all deine Arbeit tun,
aber der siebte Tag ist Sabbat für den HERRN, deinen Gott.***

***Du sollst an ihm keinerlei Arbeit tun, du und dein Sohn und
deine Tochter, dein Knecht und deine Magd und dein Vieh
und der Fremde bei dir, der innerhalb deiner Tore wohnt.***

***Denn in sechs Tagen hat der HERR den Himmel und die Erde
gemacht, das Meer und alles, was in ihnen ist, und er ruhte
am siebten Tag; darum segnete der HERR den Sabbattag und
heiligte ihn.***

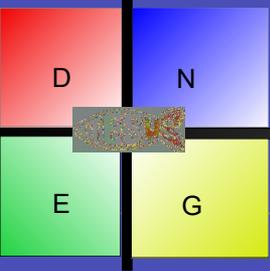
Die Gelassenheit des Augenblicks – Wie wir FREIHEIT wirklich erleben



(Römer 3, 20-24,27+28)

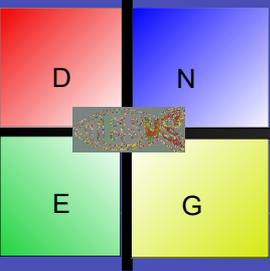
20 Denn durch des Gesetzes Werke wird kein Mensch vor ihm gerecht sein. Denn durch das Gesetz kommt Erkenntnis der Sünde. 21 Jetzt aber ist ohne Gesetz Gottes Gerechtigkeit offenbart worden, bezeugt durch das Gesetz und die Propheten: Gottes Gerechtigkeit aber durch Glauben an Jesus Christus für alle, die glauben. Denn es ist kein Unterschied, 23 denn alle haben gesündigt und erlangen nicht die Herrlichkeit Gottes 24 und werden umsonst gerechtfertigt durch seine Gnade, durch die Erlösung, die in Christus Jesus ist. ... Durch was für ein Gesetz? Der Werke? Nein, sondern durch das Gesetz des Glaubens. Denn wir urteilen, dass der Mensch durch Glauben gerechtfertigt wird, ohne Gesetzeswerke.

Die Gelassenheit des Augenblicks – Wie wir FREIHEIT wirklich erleben



- *„Das aber ist die rechte Freiheit von der Sünde und vom Gesetz, von welcher Paulus bis ans Ende dieses Kapitels schreibt, dass es eine Freiheit sei, nur Gutes zu tun mit Lust und recht zu leben ohne den Zwang des Gesetzes. Darum ist diese Freiheit eine geistliche Freiheit, die nicht das Gesetz aufhebt, sondern darreicht, was vom Gesetz gefordert wird, nämlich Lust und Liebe, womit das Gesetz zur Ruhe gebracht wird und nicht mehr anzutreiben und zu fordern hat“*

Die Gelassenheit des Augenblicks – Wie wir FREIHEIT wirklich erleben



- **Dient es zum Guten?**
- **Nimmt es mich selbst gefangen, bindet es mich?**
- **Dient es den anderen, tut es dem anderen gut?**